

## INHALT

Verzeichnis der Abkürzungen . . . . .	8
Einleitung . . . . .	11
Erstes Kapitel	
DIE TATSACHE DER TRADITION IM ALTEN UND NEUEN TESTAMENT . . . . .	13
<i>Die Tradition in »der Kirche vor der Kirche«</i> . . . . .	13
<i>Die Tradition im frühen Christentum</i> . . . . .	18
<i>Jesus und die jüdischen Überlieferungen</i> . . . . .	20
<i>Paulus und die Tradition</i> . . . . .	22
<i>Die Tradition bei Lukas und Johannes.</i> . . . . .	27
<i>Das Depositum der Tradition</i> . . . . .	35
Zweites Kapitel	
DIE VÄTER UND DIE URKIRCHE . . . . .	39
A DIE TRADITION BEI DEN VORNIZÄISCHEN VÄTERN . . . . .	39
<i>Terminologie</i> . . . . .	39
<i>Der Ursprung der Tradition</i> . . . . .	40
<i>Tradition und Glaubensregel</i> . . . . .	43
<i>Schrift und Tradition.</i> . . . . .	48
<i>Der Träger der Überlieferung</i> . . . . .	55
<i>Tradition und Schriftkanon</i> . . . . .	58
B DIE TRADITION BEI DEN VÄTERN DES VIERTEN UND FÜNFTEN JAHRHUNDERTS . . . . .	64
C BEISPIELE UNGESCHRIEBENER APOSTOLISCHER ÜBERLIEFERUNGEN, DIE VON KATHOLISCHEN AUTOREN ANGEFÜHRT WERDEN . . . . .	74
1. <i>Die Theologen</i> . . . . .	83
2. <i>Die vierte Sitzung des Konzils von Trient</i> . . . . .	85
D DAS VERSTÄNDNIS DER SCHRIFT ZUR ZEIT DER APOSTEL, DER VÄTER UND IN DER TRADITION . . . . .	92
1. <i>Die heilige Schrift: vollkommene Weisheit und absolute Wahrheit</i> . . . . .	92

2. Die Art, wie man sich auf die Heilige Schrift berief . . . . .	95
a. Das Neue Testament . . . . .	95
b. Die Väter (und die Liturgie). . . . .	107

Drittes Kapitel

DIE TRADITION IM MITTELALTER. . . . .	115
---------------------------------------	-----

A IM WESTEN . . . . .	115
-----------------------	-----

1. Das Schriftverständnis des Mittelalters . . . . .	115
--	-----

2. Ungeschriebene Überlieferungen . . . . .	116
---	-----

3. Der Begriff der Autorität . . . . .	119
--	-----

4. Erste Ansätze einer Kritik . . . . .	124
---	-----

B IM OSTEN . . . . .	133
----------------------	-----

EXKURS A: DIE SUFFIZIENZ DER SCHRIFT BEI DEN VÄTERN UND BEI DEN THEOLOGEN DES MITTELALTERS . . . . .	141
--	-----

<i>Bei den Vätern</i> . . . . .	141
---------------------------------	-----

<i>Im Mittelalter</i> . . . . .	144
---------------------------------	-----

<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	149
----------------------------------	-----

EXKURS B: FORTDAUER DER »REVELATIO« UND DER »INSPIRATIO« IN DER KIRCHE . . . . .	152
---	-----

<i>Revelare, Revelatio</i> . . . . .	153
--------------------------------------	-----

<i>Inspirare, Inspiratio, Suggestio</i> . . . . .	158
---	-----

Viertes Kapitel

DER PROTEST DER REFORMATOREN . . . . .	170
--	-----

<i>Schrift und Tradition bei den Reformatoren</i> . . . . .	172
---	-----

<i>Die entscheidende Frage: das Verhältnis zu Gott</i> . . . . .	180
--	-----

a. Seine Natur und sein Grundgesetz . . . . .	180
---	-----

b. Das Verhältnis zu Gott und die religiöse Erkenntnis . . . . .	184
--	-----

<i>Der Protestantismus wird Buchreligion</i> . . . . .	190
--	-----

Fünftes Kapitel

DAS KONZIL VON TRIENT UND DIE NACHTRI- DENTINISCHE THEOLOGIE . . . . .	192
---	-----

<i>Das Dekret von Trient</i> . . . . .	192
--	-----

<i>Die Autorität der Überlieferung und ihre theologische Rechtfertigung</i> . . . . .	207
---	-----

## Sechstes Kapitel

### TRADITION UND LEHRAMT VOM

### TRIDENTINUM BIS 1950 . . . . . 218

*Alte und neue Welt. Zu einem Begriff der Tradition als Unterweisung des Lehramtes* . . . . . 218

*Einwände gegen diese Theologie aufgrund eines objektiven oder dokumentarischen Traditionsbegriffs* . . . . . 225

*Der Begriff der »lebendigen Tradition«. Die katholische Tübinger Schule* . . . . . 233

*Tradition und lebendiges Lehramt in der Theologie von Perrone (1824) bis 1950.* . . . . . 241

*Die großen Synthesen Newmans und Scheebens* . . . . . 259

*Die Unterscheidung von rein historischen Fakten und einer Überlieferung von dogmatischem Gewicht im Verlauf des Modernistenstreites und der mariologischen Bewegung.* . . . . . 263

### EXKURS C: DIE GRENZEN DER KIRCHLICHEN

### AUTORITÄT UND IHRER AUSÜBUNG . . . . . 274

A DER PAPST HAT AUTORITÄT IM RAHMEN DES GEOFFENBARTEN,  
ER STEHT NICHT ÜBER DER OFFENBARUNG . . . . . 274

a. *Die Kanonisten* . . . . . 274

b. *Die Theologen* . . . . . 275

B DIE KIRCHLICHE AUTORITÄT HAT DIE FRÜHER GETROFFENEN ENTSCHEIDUNGEN ÜBER DIE LEHRE UND DIE DISZIPLIN ZU WAHREN UND IHNEN ZU FOLGEN . . . . . 277

a. *Die Päpste* . . . . . 277

b. *Die Bischöfe* . . . . . 279

c. *Die Konzilien* . . . . . 279

d. *Die Kanonisten* . . . . . 280

e. *Das allgemeine Klima* . . . . . 280

### Anhang

### BIBLIOGRAPHIE. . . . . 283